

Jahresfachkongress des Österreichischen Buchmacherverbandes,  
10.10.2018

# „ESport, e-Sport, E-Sports, eSports und e-Sports“

# Rechtliche Einordnung I



**SPORT?**

Bildung – Förderung – Veranstaltung –  
Doping – Sponsoring – Übertragung – ...

# Rechtliche Einordnung II



## CURLING

- Erstmals bei Olympischen Winterspielen 1998 in Nagano
- *„Selbst auf internationaler Ebene arbeiten sie teilzeitlich oder sind Studenten und Hausfrauen. Weil beim Curling **Fähigkeiten wie Genauigkeit, taktisches Geschick, spielerisches Können und Erfahrung weitaus wichtiger sind als die sonst üblichen sportlichen Voraussetzungen wie Geschwindigkeit, Ausdauer und Stärke**, sind die meisten international erfolgreichen Curler bedeutend älter als andere Spitzensportler.“* (wikipedia, 9.10.2018)

# Rechtliche Einordnung III - EU



## Art. 165 AEUV

*(2) Die Tätigkeit der Union hat folgende Ziele: (...)*

*Entwicklung der europäischen Dimension des Sports durch Förderung der Fairness und der Offenheit von Sportwettkämpfen und der Zusammenarbeit zwischen den für den Sport verantwortlichen Organisationen sowie durch den Schutz der körperlichen und seelischen Unversehrtheit der Sportler, insbesondere der jüngeren Sportler.*

**ABER:** wirtschaftliche Tätigkeit, Grenzüberschreitung:  
Grundfreiheiten anwendbar

# Rechtliche Einordnung IV - DE



*„Wir erkennen die wachsende Bedeutung der E-Sport-Landschaft in Deutschland an. Da **E-Sport** wichtige Fähigkeiten schult, die nicht nur in der digitalen Welt von Bedeutung sind, Training und Sportstrukturen erfordert, werden wir **E-Sport künftig vollständig als eigene Sportart** mit Vereins- und Verbandsrecht **anerkennen** und bei der Schaffung einer olympischen Perspektive unterstützen.“*

(Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und SPD 19. Legislaturperiode, Berlin, 12. März 2018)

# Rechtliche Einordnung V - AT



*„Einbeziehung der Sportwetten-Anbieter (Online-Sportwetten) in das Glücksspielgesetz und Zweckwidmung für den Sport“*

(Österr. Regierungsprogramm 2017–2022)

# Rechtliche Einordnung VI - AT



zB § 11 Stmk. Wettengesetz, § 4 Abs. 5 lit. d Tiroler Buchmacher- und Totalisateurgesetz (Verbotene Wetten):

*Wetten über sportliche Ereignisse, die zum Zeitpunkt des Wettabschlusses bereits stattgefunden haben, wie voraufgezeichnete oder **virtuelle Sportereignisse**;*

# Diskussion



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Einfach weiterreden...**

HUBER | LAWFIRM

Rechtsanwalt

Dr. Andreas HUBER

Liechtensteinstraße 12/2/10

1090 Wien

[office@huberlawfirm.at](mailto:office@huberlawfirm.at)